Dividende 1913: 10%.

Direktion: Iwan van Oss, Rich. Hamann. Prokurist: Max Gabel.

Aufsichtsrat: Vors. Bankier Alb. Schreiber, Gerhard Schulze, Leipzig; Fr. Baer, Berlin.

Zahlstellen: Leipzig: Ges.-Kasse, H. C. Plaut.

Joh. Ludw. Ranniger & Söhne, Akt.-Ges. in Altenburg S.-A.

Gegründet: 21./5. 1913; eingetr. 9./6. 1913. Gründer: Die durch Egon Corsica vertretene Kommandit-Ges. Joh. Ludw. Ranniger & Söhne in Liquid., Altenburg; Walther Oscar Mestern, Hamburg; Justizrat Rud. Hase, Kaufmann Eduard Plietzsch, Rechtsanwalt Fritz Gabler, Altenburg. Die Kommandit-Ges. Joh. Ludw. Ranniger & Söhne in Altenburg brachte in die Akt.-Ges. ein die von ihr bisher betriebene Handschuhfabrik mit den nachbrachte in die Akt. des. ein die von ihr bisner betriebene Handschumabrik mit den hachstehend bezeichneten Grundstücken, mit dem gesamten Zubehör an Maschinen, Einricht, Werkzeugen, Utensil., Schiff u. Geschirr, mit dem Recht, die Firma Joh. Ludw. Ranniger & Söhne mit dem Zusatz Akt. Ges. weiterzuführen. Der auf M. 200 000 festgesetzte Übernahmepreis wurde gewährt mit M. 49 350 durch 47 Aktien à M. 1000 zum Kurse von 105 %, M. 650 in bar, M. 117 000 durch Übernahme aufhaftender Hypotheken der Herzogl. Landesbenk. M. 23 000 durch eine einzutragende Hypotheken bank, M. 33 000 durch eine einzutragende Hypothek.

Zweck: Erwerb u. Weiterbetrieb der unter der Firma Joh. Ludw. Ranniger & Söhne in Altenburg bestehenden Handschuhfabrik, überhaupt aber die Fabrikation von Handschuhen u. sonst. Lederwaren; Gerberei u. Färberei von Fellen; Handel mit Fellen, Leder

Kapital: M. 400 000 in 400 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern etc. zu 105%. Hypotheken: M. 117000, M. 33000.

Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Egon Corsica.

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat Rud. Hase, Komm. Rat Herm. Köhler, Eduard Plietzsch, Bürgermeister Wilhelm Tell, Altenburg; Walther Oscar Mestern, Hamburg.

Conrad Tack & Cie. Akt.-Ges. in Berlin,

W. 9, Potsdamer Str. 126. Zweigniederlassung in Burg bei Magdeburg.

Gegründet: 26./6. 1912 mit Wirkung ab 1./1. 1912; eingetr. 9./8. 1912. Von den Gründern brachte in die Akt.-Ges. ein die offene Handels-Ges. Conrad Tack & Cie. ihr gesamtes Unternehmen mit allen Aktiven u. dem Firmenrechte gemäss der Aufstell. entsprechend der Bilanz per 31./12. 1911 für zus. M. 12513629, darunter 98 Verkaufs-Ges. im Deutschen Reich bzw. per 31./12. 1911 für zus. M. 12 513 629, darunter 98 Verkauls-Ges. im Deutschen Keich bzw. deren Anteile. Siehe auch Gründung Jahrg. 1913/14 ds. Buches. Dagegen übernahm die Akt.-Ges. an Passiva zus. M. 5 438 135, so dass der Einbringungswert betrug M. 7 075 493. Gegen diese Einbring. erhielt die offene Handels-Ges. Conrad Tack & Cie. M. 5 995 000 Aktien zum Kurse von 110 %, also mit M. 6 594 500. Der Rest von M. 480 993 wird der Akt.-Ges. gestundet u. ist von ihr mit 5 % vom 1./1. 1912 ab zu verzinsen.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Schuhwaren aller Art nebst Zubehör, insbes. durch Fortführ. der bisher. Betriebe der offenen Handels-Ges. in Firma: Conrad Tack & Cie. in Berlin. Fahrik zu Burg bei Magdeburg sowie der von dieser Firma betriebenen Zweig-

Berlin, Fabrik zu Burg bei Magdeburg, sowie der von dieser Firma betriebenen Zweigniederlassungen.

niederlassungen.

Kapital: M. 6 000 000 in 6000 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu 110 %.

Hypotheken: M. 705 300. Darlehen: M. 1 110 956.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Immobil. 2 214 028, Masch. 352 367, Werkz.- u.

Utensil. 161 687, Leisten 57 582, Fuhrwerk 5474, Modelle 1, Beteil. 2 277 000, Filial-Inventar
107 102, Waren u. Rohmaterial 5 500 032, Debit. 1 453 238. Hypoth. 22 899. Effekten 57 527,

Kaut. 11 459, Bankguth. 284 310, Kassa 46 383, Dubiose 1, Übergangs-Kto 20 772. — Passiva:

1712 525, Kaut. 36 205, R.-F. 600 000, Darlehen 1 110 956, Kredit. 1 436 789, Akzepte u. Tratten
1712 525, Kaut. 36 205, R.-F. 600 000, Talonsteuer-Res. 6000, Extra-Abschreib. 163 110, Tant.

an Vorst. 25 788, do. an A.-R. 15 946, Div. 600 000, Vortrag 159 246. Sa. M. 12 571 868.

Gewinn- u. Verlust-Konto: De bet: Abschreib. 180 929, allg. Unk. 682 374, Gesamtgewinn
964 091. — Kredit: Vortrag 156 283, Bruttogewinn 1 666 189, Zs. 4802, Effekten 140.
Sa. M. 1 827 395.

Dividenden 1912—1913: 9, 10%.
Direktion: Rud. Mayer, Burg; Herm. Krojanker, Magdeburg.
Aufsichtsrat: Vors. Wilh. Krojanker, Charlottenburg; Stelly. Stadtrat Alfred Zweig, Burg; Jul. Lewin, Charlottenburg.

Prokuristen: Emmy Corinth, Jacob Deutsch, Berlin.

Vereinslager in Bremen, Angariitorstrasse 23.

Gegründet: März 1883 als A.-G.; bestand 1876—83 als Genoss. Zweck: Einkauf u. Vertrieb von Waren, besonders für Wohnungsausstattung. Kapital: M. 100 200 in 334 Aktien à M. 300. Hypotheken: M. 155 000.